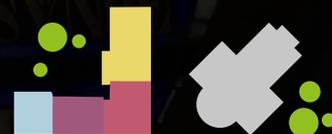




Juni – Juli 2022



# Kirchenbote

der Stadtkirchgemeinde Zwickau  
Auerbach • Nicolai • Paulus



Wer sich postalisch an die Mitarbeiterschaft wenden möchte,  
kann das unter folgender Adresse tun:

**Ev.-Luth. Stadtkirchgemeinde**

(Name der Mitarbeiterin, des Mitarbeiters)

Domhof 10, 08056 Zwickau

KONTAKTE

**Superintendent Harald Pepel**

Tel: 03 75 - 27 17 69 -0 / -10 | harald.pepel@evlks.de

**Pfarrer Anselm Meyer** (Pfarramtsleiter)

Tel: 03 75 - 5 97 15 00 | anselm.meyer@evlks.de

**Pfarrer Andreas Marosi**

Tel: 0375 - 27 11 98 57 | andreas.marosi@evlks.de

**Pfarrerin Renate Bormann** (Krankenhausseelsorgerin)

Tel. 03 75 - 51 26 99 | seelsorge@hbk-zwickau.de

**Gemeindepädagogin Dagmar Behnken**

Tel: 03 75 - 2 71 78 40 | dagmar.behnken@evlks.de

**Diakonin Carmen Hille-Meyer** (Gemeindepädagogin)

Tel: 03 75 - 5 97 15 00 | carmen.hille-meyer@evlks.de

**Kantor Henk Galenkamp**

Tel: 03 75 - 2 04 05 45 | henk.galenkamp@evlks.de

**Kantor Matthias Grummet**

Tel: 03 75 - 4 35 64 53 | m.grummet@stadtkirchgemeinde.de

**Pfarramt Ev.-Luth. Stadtkirchgemeinde Zwickau**

Tel: 03 75 - 2 74 35 - 10 | kg.zwickau-stadt@evlks.de

**Verwaltungsmitarbeiterin Kathrin Kreim**

Tel: 03 75 - 2 74 35 - 10 | kathrin.kreim@evlks.de

**Verwaltungsmitarbeiter Christian Günther**

Tel: 03 75 - 2 74 35 - 36 | christian.guenther@evlks.de

**Verwaltungs-MAin im Pfarrbüro Paulus Mandy Goldberger**

Tel: 03 75 - 52 32 05 | kg.zwickau\_paulus@evlks.de

**Verwaltungs-MAin im Pfarr- und Friedhofsbüro Auerbach**

Christiane Hering

Tel: 03 75 - 47 51 87 | christiane.hering@evlks.de

**Friedhofsverwaltung Matthäusfriedhof Bockwa**

Mike Hertel | Tel: 03 75 - 67 13 51

**Leiterin Pauluskindergarten Elvira Drachenberg**

Tel: 03 75 - 52 26 18 | kindergarten@pauluskirche-zwickau.de

Sie erreichen uns im Internet

[www.stadtkirchgemeinde.de](http://www.stadtkirchgemeinde.de)

## Zum Titelbild

Im Altarraum der Pauluskirche ist ein Bleiglasfenster nach Süden hin eingebaut, das Johannes den Täufer abbildet. Interessanterweise zeigt es genau in die Richtung, in der auch der Paulusfriedhof liegt. Ist das Zufall oder gar ein Hinweis auf die Botschaft dieses Mannes?

Auf der Höhe des Jahres begehen wir Christen am 24. Juni den Johannistag. Dabei denken wir an Johannes den Täufer, der nach biblischer Überlieferung ein halbes Jahr älter als Jesus war. Die Bibel erzählt von ihm sehr anschaulich, wie er das Auftreten von Jesus vorbereitet und angekündigt hat. Er sah seinen Auftrag darin, auf Jesus den Vollender des guten Gotteswillen hinzuweisen. Er hat von sich gesagt: „Er (Jesus) muss wachsen, ich (Johannes) aber muss abnehmen.“ Damit hat er auf die zunehmende Bedeutung Jesu für das Heil der Menschheit hingewiesen. Johannes, der durch sein Auftreten und seine vollmächtige Predigt viel Zuspruch erhielt, ordnete damit seine Bedeutung der sehr viel größeren Bedeutung Jesu unter.

Wir erfahren ja an diesen langen Tagen den Aufbruch der Natur und genießen das in vollen Zügen.

[weiter auf Seite 5]

Diesmal lesen Sie unter anderem

Geistliches Wort.....	4
Zur aktuellen Lage .....	5
Baustellen in unserer Kirchgemeinde ..	6
Krabbelgruppe .....	7
Gemeindefest Zwickau-Auerbach .....	8
Einladung zur Online-Werkstatt.....	8
Gemeindeteil Pöhlau .....	9
Offene Junge Gemeinde.....	10
JG-Ausflug.....	11
Sommer, Sonne, Gemeindehaus.....	11
Fürbitten.....	12
Gottesdienste .....	14/15
Gruppen und Kreise .....	16/17
Termine   konfi-zeit.....	18
Sommerfest im Kindergarten.....	19
Sie ist wieder da!.....	19
Rückblick Rancherspiel.....	20
Kleine Leute .....	21
3. Zwickauer Orgel-Wein-Spaziergang .	22
Kennlern-Nachmittag.....	23
Sehbehindertentag.....	24
Ausstellung zu Albert Schweitzer .....	24
Kurrendetag .....	25
Klangtürme .....	26
Die Johannes Passion.....	27
Vorankündigungen.....	27



## Kirchenbote Juni – Juli 2022

der Stadtkirchgemeinde • Auerbach • Nicolai • Paulus

## Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Stadtkirchgemeinde Zwickau, Domhof 10, 08056 Zwickau | V.i.S.d.P.: Pfarrer Anselm Meyer, 08060 Zwickau, Pauluskirchplatz 2a | Redaktionsschluss: 9. Mai 2022 | Redaktion: Pfarrer Anselm Meyer | Bildredaktion: Uwe Möckel | Gestaltung und Layout: h+m mediengestalter | Verantwortung für die Herstellung: h+m mediengestalter | Auflage: 2 500 Exemplare | erscheint zweimonatlich

„ MEINE SEELE DÜRSTET NACH GOTT, NACH DEM  
LEBENDIGEN GOTT. PSALM 42 VERS 3

Beim ersten Lesen des Monatsspruchs für Juli denke ich spontan, der passt gut in den Sommer. Wenn die Temperaturen steigen und die Sonne lang und intensiv scheint, dann habe ich auch immer viel Durst. Erst recht, wenn ich körperlich aktiv bin. Ein frisches Getränk tut der Kehle und dem Kreislauf gut. Ungestillter Durst dagegen lässt die Lebenskräfte erlahmen. Deshalb lautet der Rat der Ärzte allenthalben, ausreichend zu trinken.

Diese Erfahrung greift das Gebet auf und beschreibt das Bedürfnis nach dem lebendigen Gott als Durst unserer Seele. Das kann jeder unmittelbar verstehen und nachfühlen. So wie es ein Mensch nicht lange ohne Wasser aushalten kann, so lebensnotwendig ist auch das Gegenüber zu Gott für uns. Das hat etwas mit unserem Wesen zu tun. Unser Körper besteht zu einem großen Teil aus Wasser. Für den Blutkreislauf und den Stoffwechsel sind ständig frisches Wasser nötig, damit das

Leben in Gang bleibt, die Kühlung und die Ausscheidung funktionieren, ohne dass wir vertrocknen. Für unsere Seele ist der Kontakt zu Gott in vergleichbarer Weise wesentlich. Wir sind als Gegenüber Gottes geschaffen zu seinem Bild und als sein Statthalter auf der Erde. Wir brauchen den ständigen Austausch mit IHM, um unserer Bestimmung gerecht werden zu können, um als Menschen zu leben. Was mir von Gott zufließt, lässt meine Seele erblühen und hilft mir, Bild Gottes zu sein.

Aber stimmt das alles auch heute noch? Es gibt doch viele Zeitgenossen, die ganz offenbar keinen Durst nach Gott haben. Und sie scheinen auch ganz gut damit zurecht zu kommen. Sie haben den Durst ihrer Seele offenbar glatt vergessen. Ihre Gottesbeziehung ist vertrocknet. Der Glaube verdunstet. Humanität definieren sie nicht mehr als Gegenüber und Bild Gottes. Vielmehr ist für sie der Mensch selbst das Maß aller Dinge. Und der Horizont ihres Lebens erschöpft sich im Hier und Heute. Auch wenn sie nichts vermissen, weil sie die Begegnung mit dem Ewigen nicht

kennen, so könnten sie doch durch Gottes Gnade entdecken, wie erfüllend es ist, wenn diese Leerstelle gefüllt wird, und damit dann doch auf den Geschmack kommen und den Durst empfinden, von dem unser Psalmvers spricht.

Wer zu wenig getrunken hat, muss notfalls an den Tropf gehängt werden, um Flüssigkeit aufzufüllen. Wer Gott vernachlässigt oder gar vergisst, dem hilft vielleicht auch so etwas wie eine Infusion, eine Extraportion Gottesbegegnung. Die aber ist immer auch eine Gnade Gottes.

Gesund lebt, wer den Durst des Körpers nach Wasser und den der Seele nach Gott ausreichend stillt. Das sprachliche Bild des Psalms ist für mich nicht nur eine treffende Beschreibung, sondern zugleich eine Erinnerung und Mahnung, den Kontakt zu Gott zu suchen, um den Zustrom des Lebenselixiers in Fluss zu halten. Und es erinnert mich, welche Gnade es ist, dass ich diesen Durst spüren und regelmäßig stillen kann.

Pfarrer Andreas Marosi



## Zum Titelbild

[Fortsetzung von Seite 3]

Andererseits wissen wir längst, dass in jedem Aufbruch, in jeder Lebensfülle schon eine Veränderung hin zu dunkleren Tagen, hin zum Welken und zum Absterben der Natur angelegt ist. Und das ist eben nicht nur in der Natur der Fall, sondern gehört auch bei uns Menschen zum Lauf des Lebens.

In dieser jahreszeitlichen und zutiefst menschlichen Erfahrung bildet sich etwas von dem ab, was Johannes gut verstanden hat: Mein Leben ist endlich und vergänglich. Aber es gewinnt an Sinn und Bedeutung, wenn es in all seiner Vergänglichkeit Jesus den Weg in diese Welt, hin zu den Menschen bahnt und ER schließlich zu der Bedeutung kommt, die ER in Wahrheit hat.

Über die Jahrhunderte hinweg verschränkt sich nun schon im Gedenken an Johannes am 24. Juni unser jahreszeitliches Erleben mit der Botschaft des Johannes, an die wir uns oft in den Andachten auf unseren Friedhöfen erinnern lassen: Unser Leben ist vergänglich. Aber es wird von dem wunderbar überragt, der der Herr des Lebens und Todes ist: Jesus Christus!



## Zur aktuellen Lage

in der Corona-Pandemie

Erfreulicherweise sind die Infektionszahlen in den letzten Wochen so zurück gegangen, dass durch die aktuellen staatlichen und kirchlichen Regelungen fast alle Beschränkungen aufgehoben worden sind. Wir sind dankbar, dass damit unsere Gemeindegemeinschaft in der Stadtkirchengemeinde wieder aufleben kann.

Dennoch ist der Kirchenvorstand bestrebt, verantwortlich mit den Lockerungen umzugehen. Daher behält er sich als Hausherr der Kirchen und Gemeinderäume vor, bei erneuter Zunahme des Infektionsgeschehens unverzüglich Maßnahmen zu ergreifen, die helfen können, die Ausbreitung von Corona wieder einzudämmen.

Beachten Sie daher bitte weiterhin die Hinweise in den Eingangsbereichen der Kirchen und Gemeinderäume und folgen Sie den Hinweisen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter unserer Gemeinde.

Auch gilt weiterhin, dass alle in diesem Kirchenboten geplanten Veranstaltungen und Termine nur stattfinden können, wenn es die aktuelle pandemische Lage auch erlaubt.

Pfarrer Anselm Meyer

## Baustellen in unserer Kirchengemeinde

In unserer großen Gemeinde laufen beständig Baumaßnahmen zum Erhalt unserer kirchlichen Gebäude.

Wir geben Ihnen dazu diesen aktuellen Überblick zum Stand Mai 2022:

### Pauluskirche – Sanierung der Bleiglasfenster

Anfang dieses Jahres haben die Arbeiten zur Sanierung der Bleiglasfenster begonnen. Die Einrüstung an den Außenwänden des Kirchenschiffes haben den Beginn der Arbeiten sichtbar werden lassen. Auch innen auf den Seitenemporen mussten Gerüste gestellt werden. Unter der Regie von Bleiglasmeister Andreas Walter aus Crimmitschau sind nun die Sanierungsarbeiten an den Fenstern gut voran gekommen. Die Arbeiten an der Nordseite sind inzwischen abgeschlossen und abgenommen, während die Arbeiten an der Südseite noch laufen. Die Arbeiten an den Fenstern des Altarraumes werden nach der Aufführung der Johannespassion am 17. Juni beginnen. Alles in allem sind wir sehr dankbar, dass wir diese Maßnahme so großzügig von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gefördert bekommen haben. Aber wir sind auch alle jenen sehr dankbar, die für diese Baumaßnahme bisher gespendet haben. Denn nur durch den Einsatz dieser insgesamt beträchtlichen Spenden aus der Mitte der Ge-

meinde konnte der notwendige Eigenanteil bisher aufgebracht werden.

Im September wird es einen Gemeindefestabend im Gemeindehaus der Pauluskirche geben, wo Bleiglasmeister Walter über sein Handwerk berichten und speziell zu den Arbeiten an unseren Fenstern Auskunft geben wird ...

### Domhof 9 bis 11

Das bekannte Gebäudeensemble am Dom erfährt seit einigen Monaten umfangreiche Umbau- und Sanierungsarbeiten.

In enger Abstimmung mit dem Landeskirchenamt wurde beschlossen, die Superintendentur aus dem Mittelteil des Gebäudes (Domhof 10) in den Domhof 11 (nördlicher Gebäudeteil) zu verlegen. Dieser Umzug gründet sich auf einen größeren Raumbedarf, den die Superintendentur schon seit längerer Zeit hat. Über 2 Etagen erfolgen hier Umbau- und Sanierungsarbeiten, die mit einem erheblichen Baukostenzuschuss des Landeskirchenamtes getragen werden. Ursprünglich sollte der Umzug schon im Juni erfolgen. Aufgrund der angespannten Lage am Bau verzögert sich leider die Fertigstellung um einige Wochen. Wir hoffen aber, dass im Spätsommer diese Baumaßnahme abgeschlossen werden kann.

### Domhof 9 - Ausblick

Mit dem Übergang des ehemaligen Domgemeindehaus an das Restaurant „Brauhaus“ vor einigen Jahren fehlt seither der Gemeinde in der Innenstadt ein großer Raum für die Gemeindefestarbeit, angefangen bei der Chorarbeit bis hin zu größeren Veranstaltungen, die für unsere größer gewordene Gemeinde unbedingt im Innenstadtbereich stattfinden sollten. Seit Jahren trägt sich der Kirchenvorstand mit dem Gedanken, im Domhof 9 (südlicher Gebäudeteil) die im Erdgeschoss befindliche Wohnung in einen Gemeindefestraum mit variabler Raumaufteilung umzunutzen.

Erfreulicherweise ist die Entwicklung in den letzten Wochen dahin gegangen, dass die Arbeiten dazu möglicherweise schon im Herbst beginnen können.

Durch die vakante Pfarrstelle (ehemals Pfr. Bliesener) steht leider immer noch die darüber liegende Dienstwohnung leer, die im Wesentlichen bezugsfertig ist.

### Domhof 10 - Ausblick

Auf lange Sicht sollen die frei werdenden Räume der Superintendentur im Domhof 10 der Kirchengemeinde als Verwaltungs- und Diensträume zur Verfügung stehen. Nach dem Auszug wird der Kirchenvorstand in Abstimmung mit der Mitarbeiterschaft dafür ein schlüssiges Raumkonzept entwickeln.

## Krabbelgruppe von 0 bis 3 Jahren

Die Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern und für Großeltern mit Enkel findet am Freitag, den 10. Juni, von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr mit Ernährungsberaterin Annette Lein im Pauluskirchgemeindehaus in Zwickau-Marienthal statt.

Wir freuen uns auf das gute Frühstück und auf alle Begegnungen mit Groß und Klein in unserem schönen Gemeindesaal.

Barbara Elfmann und Carmen Hille-Meyer

Weitere Termine:

- »10.06. **Voll-Wert-Essen** mit Ernährungsberaterin Annette Lein
- »01.07. **Singen für Kleine** mit Kantor Matthias Grummet
- »02.09 **Sprachentwicklung** mit Logopädin Spier



## Ev.-Meth. Gemeinde Zwickau

150 Jahre Ev.-Meth. Gemeinde Zwickau I  
90 Jahre Weihe Friedenskirche

Die evangelisch-methodistische Friedenskirche Zwickau feiert in diesem Jahr zwei Jubiläen nach, die sich in den vergangenen zwei Jahren ergeben haben: 150 Jahre Gemeinde Zwickau im Jahr 2020 und 90 Jahre Weihe der Friedenskirche im Jahr 2021.

Am 8. Juli sind die Jugendlichen zu einem Jugendgottesdienst um 19.00 Uhr in die Friedenskirche eingeladen - im Anschluss soll es bei Feuer und Stockbrot noch Zeit für Begegnung geben. Und am 10. Juli 2022 um 15.00 Uhr laden wir zu einem Festgottesdienst ein, den unser Superintendent Werner Philipp mit uns feiern wird.

Gern laden wir zu den Gottesdiensten und Jubiläen unsere ökumenische Geschwister mit ein.

Pastor Christian Posdlich



## Gemeindefest Zwickau-Auerbach

In diesem Jahr feiern wir unser großes Gemeindefest am 4. September im Gemeindeteil der Pauluskirche.

Und unser kleines Gemeindefest findet am 3. Juli in Zwickau Auerbach statt. Es beginnt um 14 Uhr mit einem Gottesdienst in dem die Kurrende das Stück vom Kurrendetag „Der reiche Kornbauer“ in der Kirche aufführt.

Anschließend wird es Kaffee, Tee, Kuchen und Spiele geben. Wir freuen uns auf diese Begegnung und laden herzlich dazu ein.



## Einladung zur Online-Werkstatt

Die nächste Online-Werkstatt des Leipziger Missionwerks findet am Donnerstag, 30. Juni 2022, um 18 Uhr statt. Thema: „Mission als religiöse Kolonisierung. Zeit für eine Entschuldigung?“ Der Vortrag und das anschließende Gespräch ist mit Dr. John Karugia, Afrikanist, Leipzig/Berlin geplant.

Im Juli und August hat die LMW-Werkstatt Sommerpause. Die nächste Veranstaltung findet dann am 29. September statt. Zu unserem Online-Konferenzraum gelangen Sie, wenn Sie den Zugangslink anklicken, den Sie mit weiteren Informationen nach Anmeldung erhalten. Sollten Sie kein mobiles Endgerät haben, können Sie sich auch per Telefon zuschalten.

Wir freuen uns wieder auf Sie!

### Anmeldung:

kerstin.berger@lmw-mission.de  
tel: +49 (0) 341 9940-643

Karte: pixabay Wikilimages  
Frau: Bildarchiv LMW

## Gemeindeteil Pöhlau

Ganz am Rand unseres Ortsteiles gelegen wacht die St. Michael Kapelle über Pöhlau. Zwischen Waldrand und den ersten Feldern – eigentlich so weit weg vom Schuss, dass der ein oder andere Pfarrer auch schon mal nach dem Weg fragen musste – spielt sich hier doch eine ganze Menge Leben ab. Ganz egal ob Seniorenkreis, Ortsausschuss, Kinderkirche oder der Jungen Kirche, einem Kreis, zu dem alle ab der Konfirmation eingeladen sind – unsere Kapelle bietet jedem den passenden Raum für eine Gemeinschaft unter Gottes Wort. Mit dem großen Garten und dem offenen Kirchenraum ist sie das Zentrum unseres Gemeindelebens im Ort. Hier treffen sich Alt und Jung, Alteingesessene und „Uhießsche“ – wie man bei uns so schön sagt. Und wenn es was zu tun gibt, dann packen alle mit an. Denn dass die Generationen zusammenhalten, ist bei uns besonders wichtig.

Übrigens: die Kapelle Pöhlau ist das jüngste Gotteshaus in unserem Gemeindegebiet und feiert dieses Jahr im September ihren 60. Geburtstag. Dieses Jubiläum wollen wir natürlich gebührend feiern. Wer also uns Pöhlauser oder unser Gotteshaus besser kennenlernen will, der sollte sich den 25.09. im Kalender markieren. Wir freuen uns auf euch!

J. Schubert



## Offene Junge Gemeinde

mit Johnny aus dem Vogtland

Wir laden am Mittwoch, den 15. Juni, um 19 Uhr zur Offenen Jungen Gemeinde ein.

Wir begrüßen dazu einen besonderen Gast mit einem außergewöhnlichen Hobby. Johnny Geipel ist ein Jugendlicher, der sich in der Glockenkunde sehr gut auskennt. Nicht nur unsere Paulusglockenklänge sind schon von ihm aufgenommen wurden. Im Anschluss an das Thema ist ein Abendbrot geplant. Wir freuen uns über unser Buffet und natürlich dürfen Sie dazu auch etwas beitragen.

Lassen Sie sich überraschen von den Ausführungen des Glockenfans Johnny, unserer Gemeinschaft über die Altersgrenzen hinweg und natürlich vom Essen. :)

Die Mitarbeiterschaft der JG  
Ruven, Celina, Rebecca, Jonathan,  
Greta und Carmen



Glocke Dom St. Marien



Glocke Pauluskirche



Glocke Auerbach



Osanna-Glocke Katharinenkirche

## JG-Ausflug!

Unsere Rüstzeit ist ja leider ausgefallen, weshalb wir unbedingt mal wann anders mit euch wegfahren wollten. Nun ist es bald schon soweit: Am 18. Juni wollen wir gemeinsam mit den frischen JGLern einen Tagesausflug machen, um euch noch besser kennenzulernen und als JG zusammenzuwachsen. Anmelden könnt ihr euch direkt bei mir. Bis dahin, wir können es kaum erwarten!

Im Namen der Jungen Gemeinde  
Euer Jonathan (tel 0172 981 8292)



## Sommer, Sonne, Gemeindehaus!

Es ist wieder Woche des gemeinsamen Lebens, kurz WdgL, und wir freuen uns schon jetzt sehr darauf. In der Woche vom 22. bis 22. August werden wir wieder viel zu tun haben in unseren Räumen, im Garten oder auf Ausflügen im Schwimmbad sowie zur Bibelarbeit

und im Gemeindehaus übernachten. Wie immer: mit viel Freude und viel Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Euch!

## Jahreslosung 2022

JOHANNES 6,37 Jesus Christus spricht:  
Wer zu mir kommt, den  
werde ich nicht abweisen.

### Monatsspruch Juni

HOHESLIED 8,6 Lege mich wie ein Siegel auf  
dein Herz, wie ein Siegel auf  
deinen Arm. Denn Liebe ist  
stark wie der Tod.

### Monatsspruch Juli

PSALM 42,3 Meine Seele dürstet nach Gott,  
nach dem lebendigen Gott.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir persönliche Daten hier nicht wiedergegeben. Wir bitten um Verständnis.

## Konfirmation 2022



**5. Juni Pfingstsonntag**

- 9.00 Uhr **Kapelle St. Michael**, Superintendent Pepel,  
mit Heiligem Abendmahl
- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer Meyer, mit Bachkantate,  
mit KiGo und Kirchenkaffee
- 10.30 Uhr **Dom St.Marien**, Superintendent Pepel,  
mit Heiligem Abendmahl

**6. Juni Pfingstmontag**

- 9.00 Uhr **Matthäuskirche**, Pfarrer Marosi,  
mit Heiligem Abendmahl
- 9.30 Uhr **Kirche Zwickau-Auerbach**, Pfarrer Meyer  
Bläsergottesdienst
- 9.30 Uhr **Kapelle im HBK**, Pfarrerin Bormann
- 10.30 Uhr **St. Katharinenkirche**, Pfarrer Marosi

**12. Juni Trinitatis**

- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer Meyer,  
Jubelkonfirmation, mit KiGo
- 9.30 Uhr **Kapelle im HBK**, Pfarrerin Bormann
- 9.30 Uhr **Kirche Zwickau-Auerbach**,  
Pfarrer i.R. Wohlgemuth, Jubelkonfirmation
- 10.00 Uhr **Matthäuskirche**, Pfarrer Marosi, Jubelkonfirmation
- 10.30 Uhr **Dom St.Marien**, Superintendent Pepel,  
Jubelkonfirmation
- 14.00 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer Meyer,  
Jubelkonfirmation für 2020 und 2021

**17. Juni**

- 10.00 Uhr **Dom St.Marien**, Pfarrer Marosi,  
Gottesdienst für Seniorenheimbewohner

**19. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis**

- 9.00 Uhr **Kapelle St. Michael**, Pfarrer Marosi
- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer Meyer, mit KiGo
- 9.30 Uhr **Kapelle im HBK**, Pfarrerin Bormann
- 10.30 Uhr **Dom St.Marien**, Pfarrer Marosi,  
mit Heiligem Abendmahl

**24. Juni Johannistag**

- 18.00 Uhr **Friedhof Bockwa**, Pfarrer Marosi, Johannisandacht
- 18.30 Uhr **Paulusfriedhof**, Pfarrer Meyer, Johannisandacht
- 19.00 Uhr **Friedhof Auerbach**, Pfarrerin Bormann,  
Johannisandacht

**26. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis**

- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer Meyer,  
mit Heiligem Abendmahl, mit KiGo
- 10.30 Uhr **St. Katharinenkirche**, Pfarrer Marosi
- 14.00 Uhr **Matthäuskirche**, Michael Wittig,  
Saitenspielgottesdienst

### 3. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis

- 9.00 Uhr **Kapelle St. Michael**, Pfarrer Meyer,  
mit Heiligem Abendmahl
- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Lektorin Häber  
Predigtgottesdienst, mit KiGo
- 9.30 Uhr **Kapelle im HBK**, Pfarrerin Bormann
- 10.00 Uhr **Marthaheim**, Prädikant Petzold,  
mit Heiligem Abendmahl
- 10.30 Uhr **Dom St.Marien**, Pfarrer Meyer,  
mit Heiligem Abendmahl
- 14.00 Uhr **Kirche Zwickau-Auerbach**, Pfarrer Meyer,  
Familiengottesdienst mit Musical  
anschl. Gemeindefest

### 10. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis

- 9.00 Uhr **Matthäuskirche**, Pfarrer Marosi,  
mit Heiligem Abendmahl
- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer Meyer, Diakonin Hille-Meyer,  
Familiengottesdienst  
mit heiliger Taufe zum Schuljahresende
- 10.30 Uhr **Dom St.Marien**, Pfarrer Marosi

### 17. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis

- 9.00 Uhr **Kapelle St. Michael**, Pfarrer Marosi
- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer Meyer,  
mit Heiligem Abendmahl
- 9.30 Uhr **Kirche Zwickau-Auerbach**, Pfarrer i.R. Sänger,  
mit Heiligem Abendmahl
- 10.30 Uhr **Dom St.Marien**, Pfarrer Marosi

### 24. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis

- 9.00 Uhr **Matthäuskirche**, Lektor Weigel
- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer i.R. J. Zimmermann
- 10.30 Uhr **St. Katharinenkirche**, Pfarrer Marosi, Kirchweihfest

### 31. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis

- 9.00 Uhr **Kapelle St. Michael**, Pfarrer Marosi,  
mit Heiligem Abendmahl
- 9.30 Uhr **Pauluskirche**, Pfarrer i.R. J. Zimmermann
- 9.30 Uhr **Kapelle im HBK**, Pfarrerin Bormann
- 9.30 Uhr **Kirche Zwickau-Auerbach**, Pfarrer i.R. Sänger
- 10.30 Uhr **Dom St.Marien**, Pfarrer Marosi,  
mit Heiligem Abendmahl

Weitere Infos siehe [☞ Seite 5](#)

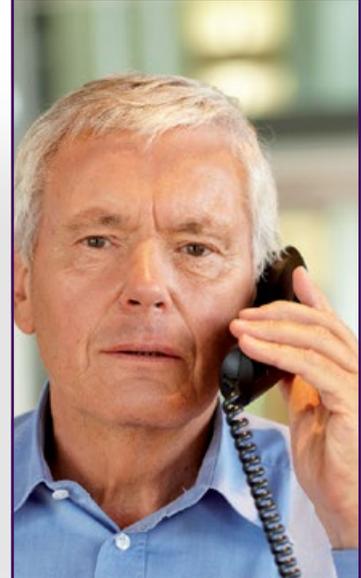
### Landeskollekten

- 06.06. Pfingstmontag  
Diakonie Deutschland - Evangelischer Bundesverband
- 19.06. 1. S. n. Trinitatis  
Missionarische Öffentlichkeitsarbeit -  
Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus
- 03.07. 3. S. n. Trinitatis  
Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit
- 17.07. 5. S. n. Trinitatis  
Arbeitslosenarbeit
- 31.07. 7. S. n. Trinitatis  
Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude  
(inkl. Anteile für EKD-Stiftungen KiBA und Stiftung Orgelklang)
- 07.08. 8. S. n. Trinitatis  
Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen  
Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

Kirchenvorstand	Mi, 1.6. und 6.7.	19.00 Uhr	St. Michael		
Auerbach			Kinderkirche Pöhlau	Sa, 25.06.	9.30 Uhr
Frauen- und Männerkreis	23.06. und 20.07.	14.30 Uhr	Seniorenkreis Pöhlau	Do, 2.06. und 7.07.	14.30 Uhr
Frauen unterwegs	15.06.   21.06.   13.07.	13.00 Uhr	Junge Kirche Pöhlau	dienstags	19.00 Uhr
Spielschar	nach Vereinbarung		Kapelle		
Christenlehre Kl. 1–6 Pfarrhaus	montags	16.30 Uhr	Paulus		
Kurrende	montags	17.30 Uhr	Ortsausschuss	Mi, 29.6.	19.00 Uhr
	Sa, 25.06. und 2.07.	9.30 Uhr	Bibelstunde	dienstags	18.30 Uhr
			Mütterkreis und Männerwerk	Mo, 13.6.	18.00 Uhr
Matthäus			Fraudienst	Mi, 22.06. und 20.07.	10.00 Uhr
Seniorenkreis Bockwa	Di, 7.06. und 5.07.	14.30 Uhr	Ehepaarkreis	Fr, nach Absprache	
Gemeindechor	mittwochs	19.30 Uhr	Treffpunkt Kirche	Sa, 18.6.	19.00 Uhr
			Paulusband	nach Absprache	
St. Marien			Jungbläser	dienstags	18.30 Uhr
Seniorenkreis Innenstadt Katharinenkirche	Mi, 15.06. und 13.7.	14.30 Uhr	Posaunenchor	dienstags	19.00 Uhr
Domchor	dienstags	19.30 Uhr	Kantorei	donnerstags	19.00 Uhr
Frauenfrühstück Innenstadt	Fr, 3.06. und 1.07.	9.30 Uhr	Nähzirkel	Sa, 18.6. und 16.7.	13.00 Uhr
ab Juni wieder in der Katharinenkirche			Frauengymnastik	montags	19.30 Uhr
Spielenachmittag	nach Vereinbarung	15.00 Uhr			
Bibelkreis	nach Vereinbarung	14.30 Uhr			
konfi-zeit beim Friedensgebet	Do, 7.07.	17.00 Uhr			

Krabbelgruppe	Fr, 10.06. und 1.07.	9.00 Uhr
Kinderstunde Pauluskindergarten	freitags	9.00 Uhr
Vorkurrende Pauluskindergarten	donnerstags	10.00 Uhr
Christenlehre Kl. 1	dienstags	14.45 Uhr
Vorkurrende bis Kl. 1	dienstags	15.30 Uhr
Christenlehre Kl. 2 und 3	dienstags	15.30 Uhr
Kurrende Kl. 2 und 3	dienstags	16.30 Uhr
Christenlehre Kl. 4 bis 6	donnerstags	15.30 Uhr
Kurrende Kl. 4 bis 6	donnerstags	16.30 Uhr
Jugendchor	donnerstags	16.30 Uhr
konfi-zeit Kl. 7	Do, 2.06.   9.06.   16.06.	16.30 Uhr

**Sorgen kann man teilen.**



### **TelefonSeelsorge**

Anonym, kompetent,  
rund um die Uhr.



**TelefonSeelsorge**

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

**0800/111 0111**

**0800/111 0222**

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.



Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Briefmarkensammler. Wir sammeln auch weiterhin für die Briefmarkensammelstelle in Bethel. Seit über 125 Jahren werden hier durch Menschen mit Behinderung die Marken gesammelt und aufgearbeitet, sortiert und weiter verkauft.

Die hier beschäftigten Menschen haben dadurch eine gute Erwerbstätigkeit. Schon viele Jahre haben Briefmarken aus Bethel unter Sammlern daher einen guten Ruf.

Vielleicht haben Sie ja in den beiden vergangenen Jahren der Kontaktbegrenzungen Ihre Freundschaften und Verbindungen auch postalisch gepflegt. Da gibt es bestimmt Briefumschläge und Karten mit Briefmarken. Diese sollten großzügig mit Stempel ausgeschnitten und gesammelt werden.

Teilweise stehen Sammelboxen in der Kirche bereit oder Sie geben die Briefmarken einfach zu den Öffnungszeiten im Pfarramt ab. Vielen Dank im Voraus.

## Termine | konfi-zeit

Juni

02., 09., 16. Juni jeweils um 16.30 Uhr  
im Pauluskirchgemeindehaus

25. Juni Ausflug I

Einladung kommt per E-Mail

07. Juli um 17 Uhr Dom St. Marien

Abschluss konfi-zeit

Ein buntes Jahr konfi-zeit ist für die Klasse 7 fast vorbei. In abwechslungsreicher Weise haben wir uns kennengelernt und verschiedene Kirchen und Gemeindehäuser der Stadtkirchgemeinde entdeckt. Hinzu kamen Teilnahmen an Gottesdiensten, unterschiedlichen Gemeindegängen und den Krippenspielen. Nach der Sommerpause beginnt dann die Konfi-zeit Klasse 8 mit dem Höhepunkt der Taufe bzw. Konfirmation.

Vorher jedoch wird es einen fröhlichen Abschluss der Klasse 7 am 25. Juli geben.

Carmen & Dagmar

# Deine konfi-zeit

Vorankündigung

Elternabend

2022/2023/ Klasse 7:

am 1. September um 18.00 Uhr Pauluskirche

2022/2023/ Klasse 8:

am 1. September um 19.00 Uhr Pauluskirche



## Sommerfest im Kindergarten

Wir laden herzlich ein, zum Sommerfest im Pauluskindergarten. Am Mittwoch, den 15.06.2022, starten wir ab 14.30Uhr mit Kaffee und Kuchen in einen bunten Nachmittag.

Freuen Sie sich auf Zeit zum Spielen, Basteln und vor allem auf unseren neuen Kindergarten. Gern können Sie sich an einer Führung durch das Haus beteiligen. Ein kleines Kinderprogramm mit märchenhaften Eindrücken wird den Nachmittag abrunden. Bei Roster und Wiegebraten vom Grill endet gegen 18 Uhr unser Tag. Wir freuen uns auf Sie.

Das Team und die Kinder vom Pauluskindergarten



## Sie ist wieder da!

### 8. Zwickauer Orgelnacht – 9 Orgeln an einem Abend

Bereits zum achten Male findet die Zwickauer Orgelnacht nach einer längeren Pause statt. An 9 verschiedenen Instrumenten erleben Sie Organistinnen und Organisten aus der Region in den verschiedensten Kombinationen. Der Eintritt ist frei, an den Ausgängen wird um eine Spende gebeten.

📅 Freitag, 15.07.2022

🕒 ab 19.00 Uhr

🆓 Eintritt frei

»19 Uhr

#### **Pauluskirche Marienthal**

Andreas Klatte (Zwickau)

»19 Uhr

#### **Lukaskirche Planitz**

Guido Schmiedel (Glauchau)

»20.00 Uhr

#### **Kath. Kirche Hegelstraße „Heilige Familie“**

Hartmut Baumgartl (Werdau)

»20.00 Uhr

#### **Versöhnungskirche Neuplanitz** (Orgelschüler stellen sich vor)

»21.00 Uhr

#### **Lutherkirche**

Henk Galenkamp (Zwickau)



»21.00 Uhr

#### **Kath. Kirche Nepomuk**

KMD Gunther Remtisch (Wilkau)

»22.00 Uhr

#### **Ev.-meth. Friedenskirche**

Matthias Grummet (Zwickau)

»22.00 Uhr

#### **Katharinenkirche**

Jakob Schenk (Zwickau)

»23 Uhr

#### **Dom St. Marien**

Norbert Ranft (Meerane)

## Rückblick Rancherspiel

Bei schönsten Sonnenschein waren am Samstag, den 7. Mai, über 200 kleine und große Rancher in Obercrinitz beim Rancherspiel in Gruppen unterwegs. Es gab Aufgaben in Gruppen zu erledigen und dabei musste eine lange Zaunslatte gekonnt durchs Gelände gebracht werden. Auch aus unserer Stadtkirchgemeinde waren Kinder dabei und hatten einen Riesenspaß.

Alle freuen sich schon auf das nächste Rancherspiel am 6. Mai 2023:)

Diakonin C. Hille-Meyer



## Kleine Leute

und eine große Geschichte

Musicals in der Pauluskirche haben seit vielen Jahren ihren festen Platz im Gemeindeleben. Das Musical über den Zöllner Zachäus, das die Zuschauer im gut besuchten Familiengottesdienst am 15. Mai erleben durften, war dennoch eine Innovation: erstmals hatte Kantor Matthias Grummet ein Musical mit Kindern im Vorschulalter einstudiert.

Verstärkt wurden die Kinder aus der Vorkurrende sowie aus dem Pauluskindergarten und dem Grünen Hof von der Kurrende sowie von der Paulusband – aber ihren Auftritt meisterten die „Kleinen“ auf mitreißende



Weise. So hörten und staunten die Gottesdienstbesucher, wie über 40 Kinderstimmen davon sangen, „was Gott aus kleinen Leuten machen kann“. In diesem Fall wohl: zukünftige Musicaldarsteller und -sänger?



### 3. Zwickauer Orgel-Wein-Spaziergang

3 Länder – 3 Orgeln

Drei Instrumente, drei Länder, drei landestypische Weine, drei Orte. Der Abend beginnt bei stimmungsvoller Orgelmusik auf dem Weinhof. In romantischer Atmosphäre lauschen Sie den Orgelklängen und genießen dabei ein Glas Wein, dazu eine kleine kulinarische Köstlichkeit.

Komponisten aus allen Ländern widmen sich in ihren Werken dem Thema Wein. Musik und Wein aus einer Region bilden dadurch harmonische Partner. Eine Kostprobe von beidem erleben Sie nachdem Spaziergang ins Gemeindehaus der Pauluskirche Marienthal.

Einzigartige Einblicke in das Innenleben der großen Kirchenorgel gewährt Ihnen Kantor Matthias Grummet. Bei einem letzten Glas Wein kann danach gefachsimpelt werden.

Was tun wenn immer weniger den Weg in ein Orgelkonzert finden? – Appetit machen!

Orgel und Wein werden miteinander kombiniert. 3 Instrumente - 3 Länder - dazu Wein und landestypische Köstlichkeiten.



An drei Stationen wird Orgelmusik in Ihrer ganzen Pracht zu erleben sein:

**STATION 1** - Weinhof Marienthal  
Orgelmusik aus Spanien auf einer Kleinorgel im Weinhof (im Freien!)

**STATION 2** - Gemeindezentrum der Pauluskirchgemeinde  
Orgelmusik aus Frankreich auf einem Orgelpositiv

**STATION 3** - Pauluskirche Zwickau  
Orgelmusik aus Deutschland auf der großen Kreuzbachorgel von 1901

Vor den rund 20minütigen Orgelmusiken gibt es eine kleine Einführung zur jeweiligen Orgel und dem Land und dazu natürlich den passenden Wein und kleine Köstlichkeiten.

👤 Bärbel Möckel –  
Moderation und Catering  
Matthias Grummet –  
Orgel und Moderation

📅 Freitag, 24. Juni 2022

🕒 Beginn: 20Uhr, Einlass ab 19 Uhr

🏠 Weinhof Marienthal, Zwickau

👁️ 42 Euro pro Person  
Karten sind im Vorverkauf im Weinhof erhältlich.



## Kennlern-Nachmittag

für alle Schulanfänger

Auch in diesem Jahr wollen wir die neuen Schulanfänger zu einer Schnupperstunde einladen.

Gemeindeteil Paulus in Marienthal

Wir werden uns und unsere Angebote spielerisch vorstellen. Der Schlusspunkt wird eine kleine Kutschfahrt mit dem Ponyfreund Christoph Heinrich sein. Falls Sie noch weitere Schulanfänger kennen, können Sie diese Einladung gern weiter geben.

📅 Dienstag, den 5. Juli

🕒 16.00 Uhr

🏠 Pauluskirchgemeindehaus

Gemeindeteil Zwickau-Auerbach

📅 Mittwoch, den 6. Juli

🕒 16.00 Uhr

🏠 Pfarrhaus Zwickau-Auerbach

Die Schulanfänger sind auf dem Weg vom Kindergarten in die Schule in einer ganz besonderen Lebensphase. Diese wollen wir mit begleiten und freuen uns auf Ihre Kinder!

Gemeindepädagoginnen  
Carmen Hille-Meyer und Dagmar Behnken

Kantor Matthias Grummet  
und Sandy Zschutschke

## Sehbehindertentag

### Herzliche Einladung

Zum „Tag der Sehbehinderten“ laden wir in Zusammenarbeit mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband Zwickau zu einer Begegnung der besonderen Art ein. In der Begegnung miteinander und der Möglichkeit als Sehender Mensch für einen Augenblick die eigene Sehfähigkeit einzuschränken, kann sich der eigene Blickwinkel erweitern.

Haben Sie Mut sich einer neuen Wahrnehmung auszusetzen.

📅 13. Juni 2022

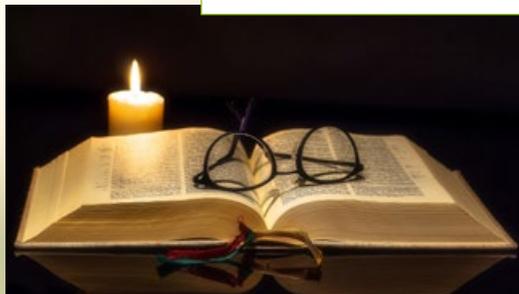
🕒 17,30 Uhr

🏠 Dom St Marien

**BSVS**



Blinden- und Sehbehinderten-  
verband Sachsen e.V.



## Ausstellung zu Albert Schweitzer

im Dom St.Marien

Ab 24. Juni wird im Dom St.Marien eine Ausstellung zu Albert Schweitzer zu sehen sein. Sie trägt den Titel „Sehen und Säen“ und wurde von der Friedensbibliothek-Antikriegsmuseum der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz erstellt. Zu sehen sind darin Fotos zu Afrika und Albert Schweitzer mit Texten zur Schwierigkeit des Sehens, zum Leben A. Schweitzers und zur Wichtigkeit des Helfens.

„ MAN ERFÄHRT NUR SOVIEL WAHRHEIT, WIE MAN MUT HAT, VON NAHEM ZU SEHEN. SAUL BELLOW

„ DAS BEISPIEL IST NICHT DAS WICHTIGSTE, ES IST DAS EINZIGE MITTEL, UM ANDERE ZU BEEINFLUSSEN. WENN WIR EINEN MENSCHEN SEHEN, DER EHRlich BEMÜHT IST, SEINEN MITMENSCHEN ZU HELFEN, DANN SCHÖPFEN WIR NEUE HOFFNUNG. ALBERT SCHWEITZER

„ WAS DER MENSCH SÄT, DAS WIRD ER ERNTEN. GAL. 6,7

## Kurrendetag des Kirchenbezirkes Zwickau

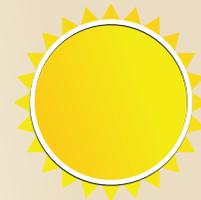
mit dem Musical „Der reiche Kornbauer“

Alle Kinderchöre aus der Region Zwickau sind eingeladen miteinander das Stück vom „reichen Kornbauern“ in der Glauchauer Georgenkirche aufzuführen. Die Proben finden im Vorfeld in den einzelnen Kinderchören statt und am 26. Juni wird dann alles zu einem großen Chor und gemeinsam mit einem Orchester zusammengefügt.

### Der reiche Kornbauer

Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte samle. Und sprach: Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut! Aber Gott sprach zu ihm: Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast? So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott. Lukas 12,16-21

*Der reiche Kornbauer*



📅 So., 26.6.2022

🕒 13 – 18 Uhr

🏠 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau /  
Georgenkirche  
Kirchplatz 7  
08371 Glauchau

👨‍👩‍👧 Für alle Kinder ab Klasse 2,  
die gerne singen.

🎫 3 Euro pro Kind

So., 3. Juli - 14 Uhr  
Aufführung in der Kirche Zwickau-Auerbach



## Klangtürme

### 56. Landesposaunenfest in Bautzen

Der Posaunenchor der Pauluskirche wird an diesem Wochenende nach Bautzen fahren und gemeinsam mit 1500 Bläserinnen und Bläsern das Sächsische Landesposaunenfest feiern! Viele Konzerte sind öffentlich und können besucht werden.

Am Samstag sowohl um 10 Uhr als auch um 17 Uhr werden mehr als tausend Blechbläser für das Klangerlebnis in Bautzen sorgen.

Seien Sie dabei: da gibt's was auf die Ohren. Genießen Sie Konzerthöhepunkte. Die Veranstaltungen im Hauptprogramm sind öffentlich und mit freiem Eintritt.

Der große Abschlussgottesdienst am Samstag ist das Highlight unseres Posaunenfestes. Sie sind von ganzem Herzen eingeladen, dieses klingende Zeugnis des Glaubens zusammen mit Landesbischof Tobias Bilz zu feiern. Kommen Sie einfach um 17 Uhr an den Fleischmarkt (ohne Anmeldung) und bringen Sie auch Ihre Freunde und Nachbarn mit.

9. Juli 2022

Wir sind dabei!

Mehr Infos unter:

<https://www.spm-ev.de/klangtuerme>

www.MusikInfo.de

# KLANG-TÜRME

## 56. LANDES-POSAUNENFEST

9. Juli 2022 | Bautzen

# Johann Sebastian Bach

Die Johannes Passion – Der vierte Anlauf!

120 Sängerinnen und Sänger –

Ein Orchester – Solisten – Bildprojektionen

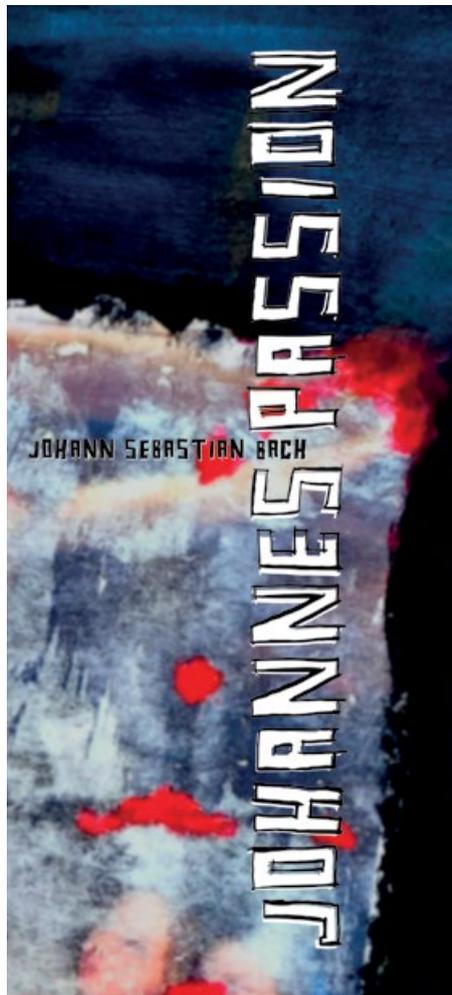
👤 Anne Stadler – Sopran  
Bernadette Beckermann – Alt  
Stephan Scherpe – Tenor  
Sebastian Richter – Bass (Arien)  
Philipp Schreyer – Bass (Jesus)  
Kantorei und Jugendchor und Kurrende  
Chöre des Peter-Breuer-Gymnasiums  
Zwickau  
(Einstudierung: Sandy Zschutschke,  
Angela Jacobi, Bork Pridik)  
Ein Orchester  
Matthias Grummet – Leitung

📅 Freitag, 17. Juni

🕒 20 Uhr

🏠 Pauluskirche Zwickau

🎫 Karten zu 15 Euro /erm. 12 Euro (+  
3 Euro an der Abendkasse) sind im  
Pfarramt Zimmermannstr. 8 und im  
Wein Hof Marienthal erhältlich.



## Vorankündigungen

- **22. BIS 26. AUGUST** Woche des gemeinsamen Lebens der Jungen Gemeinde
- **24. AUGUST** Sommerkino Pauluskirchengemeindehaus
- **30. AUGUST** Christenlehre-Kurrende-Elternabend für Gemeindeteil Auerbach
- **1. SEPTEMBER** Elternabende für Christenlehre und Konfi-Eltern und Paten
- **4. SEPTEMBER** Gottesdienst mit Einsegnung der Schulanfänger und anschl. Gemeindefest der Stadtkirchengemeinde in der Pauluskirche
- **1. OKTOBER** Paulusevent mit der Paulus-JG

Das Pfarramt im Domhof 10 und die Pfarrbüros in den Gemeindeteilen haben wieder (Stand zu Redaktionsschluss) zu den angegebenen Zeiten geöffnet. Wir bitten Sie dennoch, Termine zu vereinbaren, damit die Begegnungen reibungslos und möglichst kontaktarm stattfinden können. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### **Pfarramt der Stadtkirchengemeinde**

Domhof 10, 08056 Zwickau

Telefon 0375 / 27 43 5 - 10

Mo	10.00 Uhr – 12.00 Uhr	14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Di	10.00 Uhr – 12.00 Uhr	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Mi		13.30 Uhr – 15.30 Uhr
Do	10.00 Uhr – 12.00 Uhr	14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Fr	10.00 Uhr – 12.00 Uhr	

### **Pfarrbüro Pauluskirche**

Zimmermannstraße 8, 08060 Zwickau

Telefon 0375 / 52 32 05

Mi	14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Fr	9.00 Uhr – 11.00 Uhr

### **Pfarrbüro Kirche Zwickau-Auerbach**

Ernst-Thälmann-Straße 148, 08066 Zwickau

Telefon 0375 / 47 51 87

Di	13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mi	9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Do	9.00 Uhr – 11.00 Uhr

### **Unsere Kontoverbindungen**

**Kirchgeld** Bank für Kirche und Diakonie

IBAN DE25 3506 0190 1800 3310 01

BIC GENODED1DKD

Verwendungszweck Name, Vorname + Kirchgeldnummer

### **Einzelspenden und**

**Daueraufträge** Bank für Kirche und Diakonie

IBAN DE39 3506 0190 1665 0090 56

BIC GENODED1DKD

Verwendungszweck RT3309 + Gemeindeteil + Spendenzweck

Bitte geben Sie immer den Verwendungszweck an, damit Ihre Spende korrekt zugeordnet werden kann. Kirchgeld oder Einzelspenden können Sie auch weiterhin bar im Pfarramt und den Pfarrbüros einzahlen.